

Protokoll Bildungstreiktreffen

Generell Entscheidungsmodus: „Konsens suchen, dann aber auch absolute Mehrheit möglich“

1. Was lief seit letzter Woche

- FS Soziologie mit vielen neuen Leuten und wollen es daher neu diskutieren.
- FS Psychologie, FS Ökonomie, beide noch nicht gesprochen. FS Ökon
- Aigen-Treffen war am Montag, AG Flyer hat Flyervorschlag, der vorliegt, gemacht
- AG-Pretestchoreografie schlägt eine Route der Demo vor: HBF-Verplatz-
Römerkreis->Campus-Bergheim->Uniplatz
- Flyerangebote liegen vor, Posterpreise auch
- 100 Euro für Flyer von Die Linke für z.B. Flyer
- Grüne könnten Geld geben, aber wollen konkret wissen wofür, keine Summe genannt.
- Mannheim: Bündnis will Zeltstadt machen, aber mehr läuft da nicht. Mobilisierung nach Heidelberg auf 17. November eher unwahrscheinlich.
- Artikel für Reprecht wird gemacht.

2. Flyer

Entwurf liegt vor, es fehlt noch der „Schüler*innen-Infokasten“, so ungefähr „beim Setzen Mal wurden unhaltbare Drehungen ausgesprochen und nie durchgesetzt“

Angebote:

- 10.000 Stk. flyerdevil.de, viermal A5 auf A4, beidseitig 4/4-farbig, gefalzt, 158 Euro
- 100 Poster A3, 67, 500 Stk. -> 80 Euro
- 1000 Stk. Flyer, 102 Euro -> fällt raus.

Beides zusammen bleibt unter 250 Euro und ist damit nur ein Antrag bei einem Referat -> übers Finanzreferat FK (bis 250 Euro Ref-intern), HoPo-Ref (Kirsten und Sven) ebenso, evtl. noch „Referat Politische Bildung“

inhaltliche Kritik:

- dreimal hintereinander „...“, also veränderbar“, das „also“ kann befehlend wirken. Neuer Vorschlag: „Dies ist veränderbar!“, „Das können wir ändern!“, Konsens bei „darum können wir das ändern.“ In den beiden ersten Fällen und im dritten Fall weglassen. -> neuer Vorschlag zum dritten Fall:
- Text auf den Innenseiten im Blocksatz, Konsens
- „konkurrierende Akteur_innen“ ändern in „egoistische Konkurrent_innen“, Konsens
- 1. Seite: NOV11, in der unteren Hälfte kann fälschlicherweise auf den elften November hinweisen, bitte ändern in „2011“, Konsens
- 1. Seite: unter Occupy Education doch „Bildungstreik“ statt „Bildungsproteste“ einfügen, Konsens

Forderungen/Sachen in Klammern:

- Zivilklausel, Kooperationsvereinbarungen an Schulen kippen, war nur der Vorschlag es wegzulassen aus Platzgründen, Aufgenommen in dieser Form: „Gegen die Militarisierung der Bildungseinrichtungen - Für die Zivilklausel, Bundeswehr raus aus den Schulen“, Konsens
- Abschaffung Regelstudienzeit, Konsens, dass es drin ist.

- „Kostenlose Mahlzeiten...“ wird aufgenommen als „Kostenlose Mahlzeiten an Kitas und Schulen“, Konsens
- OpenAccess, Gegenargument: ist ein eher neues Thema und müsste deshalb erstmal ausführlicher erklärt werden., bleibt jetzt aber drin.
- Neu aufgenommen: „Gute Arbeitsbedingungen an allen Bildungseinrichtungen“

Kasten Schüler:

Hinweis an alle Schüler_innen

Bei den letzten Bildungsprotesten wurden von Schulleitungen immer wieder drakonische Strafen wie z.B. Schulanschlüsse für die teilnehmende Schüler_innen angedroht. Dafür besteht keine juristische Grundlage und diese Bestrafungen wurden in keinem Fall umgesetzt. Lasst euch nicht verarschen!

Sollte euch solche oder ähnliche Strafen angedroht werden, dann meldet euch bitte bei uns.

3. Sonstige Drucksachen

- Vorschlag, mind. 5000 Flyer, mit nur die Forderungen und Vorderseite.
- A5: 5000 Stk. -> 74,50; 10.000 Stk. -> 121,50 Euro
- A6: 5000 Stk. -> 37,50, 10.000 Stk. -> 68,50 Euro -> wird zu klein, fällt raus.
- Es gibt auf jeden Fall 10.000 Stk vom Faltsblatt über F&K Referat
- Konsens, 5.000 Stk, 74,50 Euro, über die Linke
- Aufkleber
 - o Aufkleber - 1000 Stück 95 Euro
 - o 2500 Stück
 - o Motiv: Occupy Education - Bud Spencer - mit Köpfchen - Konsens
- Buttons:
 - o Occupy education
 - o Bud Spencer-Button (ungefähr 250)
 - o Kosten pro Button - 6 Cent
 - o Es gibt eine Button-Maschine im ZfB

4. Uhrzeit Demo

- 11:00 Uhr - Konsens

5. Zeitliche Überschneidung mit Anti-Ra-Einkauf

- Beides nicht verschiebbar

6. Bündnispartner werben

- Bisher ist nur wenig gelaufen
- Insbesondere bei den SMVen und Gewerkschaften muss noch viel geleistet werden.
- Fachschaft Soziologie wurde angesprochen
- GEW ist in Kenntnis gesetzt
- Um an die Gewerkschaften zu kommen, ist es wichtig

7. Finanzantrag FSK/Referat Finanzen der FSK:

- Alex schreib den Finanzantrag

8. Weitere konkrete Aktionen (Teach-In, Straßentheater, Flashmob, Klopapier-Aktion)

- Sascha macht eine Aktion von Montag auf Dienstag - Halloween
 - o Helmholtz-Gymnasium
- Teach-Ins bieten sich sehr an, da sie einerseits an die Assamblen der Occupy-Bewegung erinnern und andererseits aber einen Bildungsbezug haben. Was konkret getan werden kann, muss noch überlegt werden.
- PD Dr. Thiele bietet sich für ein Teach-In an, weil er in der Vergangenheit sich immer solidarisch zum BS gezeigt hat und sogar dort mitgelaufen ist. Er wird deswegen von Axel angesprochen

9. ToDo-Liste/Aufgabenverteilung

- Megafone müssen mehrere besorgt werden, für jede Schule eins, Linksjugend will eins anschaffen.
- Leute vom alten Bildungstreik ausfragen/ranschaffen, wegen Erfahrung, Infos, Beratung
 - o Gerri fragt Laurids
- AKJ (Arbeitskreis kritischer Juristen) wegen Schulen fragen, Lehrer*innen/schulleiter*innen haben Schüler*innen eingesperrt/mit verschiedenen Behauptungen eingeschüchtert, nach Rechtsauskunft fragen (Gerri + Axel)
- FS Ökonomie/FS Psychologie ins Boot holen, ideelle und personelle Unterstützung, evtl. auch Geld und generelle Positionierung zum Bildungstreik einfordern, möglichst konkret für ihr Institut.
 - o Alex geht zur FS Psychologie am Montag
- Einladungsmail zum nächsten Treffen
- Einverständniserklärung für die Eltern, dass sie bei der Demo mitlaufen dürfen. Gab es schon mal, müsste man wenigstens ein paar Tage vor der Demo verteilen. Einverständniserklärung wird kritisch gesehen. -> abgelehnt
- Beim Occupy-Treffen, am Dienstag vorbeigehen, 20.00 Uhr?, „rotes Haus“ in der Unteren, Hausnummer 11. - Alex versucht hinzugehen
- Mit Caro (Referat Antidiskriminierung) telefonieren wegen den Buttons
- Laura macht den Buttons zu occupy education
- Sascha hat die Bildvorlage für Bud Spencer Vorlage. Er schickt diese auch für den Sticker an Axel oder Laura. Der fertig designte Sticker muss am Christoph (oder einfach über den Verteiler) gesendet werden, damit dieser ihn bestellt
- Impressum klären von Bildungstreik-FKP - Leonard oder Nicolas fragen
- Kirsten soll GFW-Mitglieder anschreiben wegen occupy education (Alex spricht mit ihnen)
 - o Schüler sollen keine Strafen angedroht bekommen
- MVK-Konferenz von Rhein-Neckar muss noch angesprochen werden (Viktor und Tomes)
- Axel: Carsten Labudda (DFLFFK) eine Mail schreiben, weil diese unmittelbar um die 100 Euro genehmigen können

- Nord-Asten wegen Geld für den Wagen anhauen
- Jazz fragen ob er aktuelle Kontaktdaten zu Lena hat, die in der Vergangenheit das Konto des BSGemanagt hat
- Party und Activism wegen Dezember- oder November-Termin im Hall für eine Sozi-Party fragen
- Alex fragt Caro wegen Sozi-Party im IBW^o- bereits erledigt, die Sache wird am Montag in der FS Sitzung des IBW^o gesprochen. Die Chancen stehen laut Caro gut und wahrscheinlich würden falls es dazu kommt auch viele Leute aus dem IBW^o bei der Party mithelfen.
- Axel fragt Einheizfront wegen einem Sozi-Konzert an

10. Demoroute

- Vorschlag vom AK Protestchoreographie bestätigt

11. Sonstiges

- Insgesamt können die Anwesenden um die 500 € für den Druck vorstrecken.